



Presseinformation

GROSSE BUCHSTABEN, GRELLE FARBEN

Schrift als Kunst – Kunst als Schrift

15. August 2026 – 28. Februar 2027

Buchstaben, Worte, Sätze: In der zeitgenössischen Malerei tragen sie nicht nur wörtliche Bedeutung, sondern können zum eigenständigen Bildmotiv werden. Die Kunsthalle Emden widmet diesem Spannungsfeld eine neue Ausstellung: „GROSSE BUCHSTABEN, GRELLE FARBEN“ (15. August 2026 – 28. Februar 2027) versammelt Werke zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler sowie Arbeiten von Graffiti-Writerinnen und -Writern und fragt, wie Schrift im Bild wirkt: Was fügt sie dem Werk hinzu, wie wird sie gestalterisch bearbeitet? Kann Schrift uns etwas mitteilen, das sich allein in Worten nicht fassen lässt?

Schrift im Bild ist spätestens seit der klassischen Moderne ein kunsthistorisches Thema. Die Dada-Bewegung setzte hierfür wegweisende Impulse; auch in späteren Strömungen wie dem Neoexpressionismus und den Neuen Wilden – beides Sammlungsschwerpunkte der Kunsthalle Emden – wird Schrift zum elementaren Bestandteil des Bildes. In den versammelten Werken begegnet sie uns in vielfältigen Formen: als Zitat, als ergänzendes Element oder als eigentliches Hauptmotiv. Stets steht die gestalterische Formgebung in produktiver Spannung zum wörtlichen, sprachlichen oder symbolischen Gehalt. Die Bearbeitung und Verfremdung der Schrift wird zur künstlerischen Entscheidung.

27. Juli 2026

Pressekontakt:

Ilka Erdwiens
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hinter dem Rahmen 13
D 26721 Emden
T: +49 (0)4921 975013
M: +49 171 5520153

Kunsthalle Emden
Hinter dem Rahmen 13
26721 Emden

+49 (0)4921 9750-50
kunsthalle@kunsthalle-emden.de
kunsthalle-emden.de

Stiftung Henri und Eske Nannen
und Schenkung Otto van de Loo
Aufsichtsratsvorsitzende: Eske Nannen
Vorstand: Christian Rose (Vorsitz),
Ina Grätz, Silke Oldenburg

Steuernummer: 58/200/07472
USt-IdNr.: DE117216042
Finanzamt Emden-Norden
Aufsichtsbehörde: Amt für regionale
Landesentwicklung Weser-Ems

Sparkasse Emden
Konto 45559, BLZ 28450000
IBAN: DE89 2845 0000 0000 0455 59
SWIFT (BIC): BRLADE21EMD



Seit den 1970er Jahren hat sich Graffiti, ausgehend von den Metropolen, zu einer weltweiten Subkultur entwickelt. Politische, gesellschaftliche, religiöse und soziologische Themen finden hier ebenso Ausdruck wie die künstlerische Gestaltung des eigenen Namens. Durch die kreative Überformung von Schrift entstehen Werke, die den urbanen Raum prägen. Kaum eine andere Kunstform hat das Erscheinungsbild moderner Städte so nachhaltig beeinflusst.

Lesbarkeit, Formgebung und die Spannung zwischen Zeichen und Bedeutung sind Fragen, die sich im Graffiti ebenso stellen wie in der zeitgenössischen Kunst. Mitunter folgen die gezeigten Werke einer Bildlogik, die dem Graffiti nahesteht, mitunter beziehen sie bewusst Gegenposition. Die Ausstellung eröffnet so einen vielschichtigen Dialog zwischen unterschiedlichen künstlerischen Ansätzen und Ausdrucksformen.

Co-kuratiert wird die Ausstellung von der Künstlerin **MadC**.

Anlass der Ausstellung ist das von der Stadt Emden organisierte Event „Hit the Trog“ vom 14. bis 16. August: An der sogenannten Trogstrecke, einer belebten Verkehrsachse im Herzen Emdens, wird eine zusammenhängende Wandfläche von 2.300 m² für mehr als 70 internationale Graffiti-Künstlerinnen und -Künstler freigegeben. Die entstehenden Werke sollen dauerhaft sichtbar bleiben und den Trog als Kulturort in der Stadt etablieren.

Artists

Norbert Bisky · Monica Bonvicini · Claudia Comte · Daim · Dare · Delta · Egs · Nadine Fecht · Shilpa Gupta · L'Atlas · Via Lewandowsky · L'Outsider · Stefan Marx · Olaf Metzel · Rero · Anselm Reyle · Thomas Scheibitz · Shoe · Fiete Stolte · Christian Thielke · Erwin Wurm 3



Eröffnung

Die Ausstellung wird am **Samstag, 15. August 2026**, um **20 Uhr** eröffnet. Auf ein Panel/Talk folgt ab 21 Uhr ein Get-together mit Musik von **DJ Mad (Beginner)**. Der Eintritt ist frei, das Haus ist bis 24 Uhr geöffnet.

*Der Ausstellungstitel „GROSSE BUCHSTABEN, GRELLE FARBEN“ ist ein Zitat aus dem Song „Füchse“ der Absoluten Beginner feat. Samy Deluxe (auf: Bambule, 1998).

Förderer der Ausstellung (Stand 6.7.2026)

VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken
Ostfriesische Volksbank eG
Freunde der Kunsthalle e.V.

Kooperationspartner

Stadt Emden HIT THE TROG 4



Allgemeine Informationen

Öffnungszeiten / Feiertage

Sa, So, Feiertage 11-17 Uhr, Di bis Fr 10-17 Uhr
Mo sowie am 23., 24., 25. und 31. Dezember
geschlossen

Zusätzliche Öffnungszeiten bei freiem Eintritt dank
Volkswagen Group Art4All – Tide Tied (siehe Website)

Eintrittspreise

Erwachsene 12,50 €, ermäßigt 9 €
Gruppen ab 10 Personen 10 € pro Person
Kinder/Jugendliche unter 18 J. frei

An jedem ersten Dienstag/ Monat (Kunstabend) 17-21
Uhr Eintritt frei, dank der Aloys Wobben Stiftung

Online-Tickets für den Eintritt, regelmäßige
Führungen (z.B. Kunstabend) und Veranstaltungen
sind im Ticketshop auf der Website verfügbar.

Förderer und Partner

Die Kunsthalle wird gefördert von:

Land Niedersachsen

Stadt Emden

Landkreis Aurich

Landkreis Leer

Landkreis Wittmund

Stadtwerke Emden

Kulturpartner:

Volkswagen Group

Aloys Wobben Stiftung

NDR kultur

Freier Eintritt

- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren
- An jedem erste Dienstag im Monat von 17 bis 21 Uhr (Kunstabend)
- In den Tide-Tied-Zeiten siehe <https://kunsthalle-emden.de/volkswagengroupart4alltidetied>